

INTERSURGICAL, Postfach 13 37, 53731 St. Augustin

Siegburger Straße 39
53757 St. Augustin

Tel.: 02241 25690
Fax: 02241 2569222

Kostenlose Service-Hotline: 0800 - 1116611

Intersurgical Standard supraglottische Atemhilfe i-gel™

Die supraglottische Atemhilfe i-gel™ bleibt in einem Temperaturbereich von -18°C bis +40°C formstabil. Auch bei niedrigeren oder höheren Temperaturen sind keine Verformungen des Materials zu erwarten, allerdings verkürzt sich bei höheren Temperaturen die Haltbarkeit der i-gel™.

Jegliche Bedenken zur Verwendung der i-gel™ bei sehr niedrigen Temperaturen stehen nicht im Zusammenhang mit Veränderungen der Produktmaße oder der Materialweichheit, sondern beziehen sich auf die allgemeinen Auswirkungen die durch das Einsetzen einer physisch kalten Atemhilfe in den Rachen entstehen.

Eine Reihe von Studien haben gezeigt, dass das Erwärmen oder Vorwärmen der i-gel™ keinen klinisch signifikanten Nutzen für die Einführung, die Beatmung, den Dichtungsdruck, die Härte des Produkts oder die Belastbarkeit hat (1,2,3). Sobald die i-gel™ richtig eingesetzt und gesichert ist, sollte sie voll funktionsfähig sein.

i-gel™ sollte immer gemäß der mitgelieferten Gebrauchsanweisung verwendet werden.

Mit freundlichen Grüßen

INTERSURGICAL
Beatmungs-Produkte GmbH

Ref:

1 Does pre-warming of i-gel improve insertion and ventilation in anaesthetised and paralysed patients? A prospective, randomised, control trial. Reddy AM, Varghese N, Herekar B, Shenoy UK. Saudi J Anaesth 2019 Jul-Sep;13(3):215-221

2. Changes in hardness and resilience of i-gel™ cuffs with temperature: a benchtop study. Dingley J, Stephenson J, Allender V, Dawson S, Williams D. Anaesthesia 2018 Jul;73(7):856-862

3. The effects of pre-warming the i-gel on fitting to laryngeal structure. Nishiyama T, Kohna Y, Kim HJ, Shin WJ, Yang HS. Am J Emerg Med. 2012 Nov;30(9):1756-9